

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

DJK TTC Obernau : TuS Aschaffenburg-Damm II
Dienstag, 21.03.2023, 20:15 Uhr

DJK TTC Obernau und TuS Aschaffenburg-Damm II teilen sich die Punkte

Dank einem starken unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TuS Aschaffenburg-Damm II das 15. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) bei der DJK TTC Obernau mit 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Herauszustellen ist, dass das Remis unter dem Einfluss von mindestens einem Ersatzspieler beider Teams zustande kam.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Gärisch / Sommer bei ihrem 3:1 gegen Großmann / Kamerzell doch überlegen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Kaup / Colak nach einer 2:0-Führung gegen Strootmann / Weyer. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Hößbacher / Ebert und Zhou / Kaupp, ehe sich die Gastspieler mit 11:8, 11:13, 11:9, 4:11, 8:11 durchsetzten. Das war nichts für schwache Nerven. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Andre Gärisch gegen Florian Strootmann dann besser in die Partie und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. 2:3 endete das Einzel zwischen Thomas Kaup und Noah Großmann aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im dritten Satz, der erst nach 42 Ballwechseln endete und ebenso wie der letzte Satz mit nur zwei Bällen Unterschied endete. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Nuri Colak in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Shunxin Zhou. Völlig ungefährdet war der Sieg von Jannik Sommer gegen Herbert Weyer nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:7, 5:11, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Robert Hößbacher das Spiel gegen Maxim Kamerzell noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Kilian Kaupp war für Adolf Ebert am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Andre Gärisch bekam es nun mit Noah Großmann zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Andre Gärisch am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Kaup seinem Gegner Florian Strootmann beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Strootmann nun 2 Siege bei 10 Niederlagen aus. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Nuri Colak die Partie gegen Herbert Weyer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Colak nun bei 14:12, während Weyer bislang 7 Siege und 20 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mittlerweile stand es damit 6:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann im Anschluss Jannik Sommer sein Match gegen Shunxin Zhou noch im

Entscheidungssatz. Robert Hößbacher verlor nachfolgend sein Match gegen Kilian Kaupp unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:9 (Hößbacher) und 11:3 (Kaupp). Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Adolf Ebert bei seiner Pleite gegen Maxim Kamerzell. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Beim 11:8, 11:9, 11:3 gegen Strootmann / Weyer fanden Gärisch / Sommer hingegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist die DJK TTC Obernau nun ein Punktekonto von 11:19 Punkten auf, während der TuS Aschaffenburg-Damm II vor dem nächsten Spiel, das am 31.03.2023 gegen die DJK Goldbach II ansteht, 8:22 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der DJK TTC Obernau bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.03.2023 gegen den TTC Waldaschaff.

Statistik:

DJK TTC Obernau

Doppel: Gärisch / Sommer 2:0, Kaup / Colak 0:1, Hößbacher / Ebert 0:1

Einzel: A. Gärisch 2:0, T. Kaup 1:1, N. Colak 1:1, J. Sommer 2:0, R. Hößbacher 0:2, A. Ebert 0:2

TuS Aschaffenburg-Damm II

Doppel: Strootmann / Weyer 1:1, Großmann / Kamerzell 0:1, Zhou / Kaupp 1:0

Einzel: N. Großmann 1:1, F. Strootmann 0:2, H. Weyer 0:2, S. Zhou 1:1, K. Kaupp 2:0, M. Kamerzell 2:0